Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 3

Rubrik: Weiterbildungen mit Diplomabschluss für Berufe der Fotobranche

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

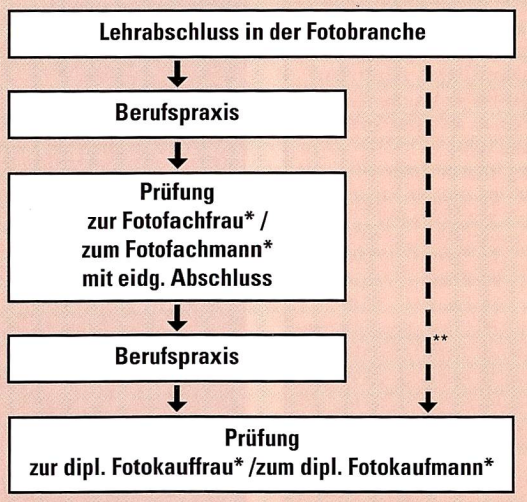
Weiterbildungen mit Diplomabschluss für Berufe der Fotobranche

Seit einiger Zeit spricht man schon davon, Weiterbildungen mit Diplom für die Fotobranche zu organisieren. An der Generalversammlung des SVPG vom 25. Januar 1998 in La Neuveville wurden nun zwei Projekte vorgestellt.

Das erste Projekt steuerte eine höhere Fachprüfung an, welche den gesamten Stoff, welcher in einer Meisterprüfung zu bewältigen ist, in einem Lehrgang absolvieren will. Dieses Projekt stiess jedoch nicht auf grosse Begeisterung.

Der zweite, von der Versammlung befürwortete Vorschlag sieht eine Stufenlösung vor, die nebenstehend in einem vereinfachten Organigramm dargestellt ist.

Organigramm der Fotoberufe mit Diplomabschluss



* Die Berufsbezeichnungen sind noch nicht definitiv und müssen von der Kommission noch bestimmt werden.
** Die Bedingungen, welche den direkten Weg zur höheren Fachprüfung ermöglichen, müssen noch definitiv festgelegt werden.

Warum eine Stufenlösung? Das primäre Ziel dieser Weiterbildung ist das zur Verfügungstellen von gut ausgebildetem Personal, welches auf die Bedürfnisse der gesamten Fotobranche zugeschnitten ist. Nicht jede Angestelltenstufe braucht dieselben Fähigkeiten, so muss ein Filialleiter in Verkauf, Personalführung, Warenpräsentation, Warenkunde, Aufnahmetechnik, Lichtführung usw. top ausgebildet sein. Für einen Geschäftsführer sind Themen wie Korrespondenz, Buchhaltung, Marketing, Werbung usw. von grösserer Wichtigkeit.

Weitere Vorteile der beschriebenen Lösung sind der Zeitaufwand sowie das Stellenangebot. Beginnen wir mit dem Zeitaufwand. Der Schritt zurück auf die Schulbank, nach einigen Jahren Praxis, ist nicht leicht, zumal die Anforderungen – auch für das Absolvieren der ersten Ausbildungsstufe – recht hoch sein werden. Einschränkungen im Freizeitbereich müssen sicherlich und in finanzieller Hinsicht eventuell in Kauf genommen werden. Mit Sicherheit kann aber schon heute festgehalten werden, dass die Marktchancen eines «Fotofachmannes mit eidgenössischem Abschluss» oder einer «Fotofachfrau mit eidgenössischem Abschluss» (Die Berufsbezeichnungen sind noch nicht definitiv) gut bis sehr gut sein werden.

Vorgesehen ist für jede Prüfung ein Vorbereitungskurs von einem Jahr Dauer. Die Schule muss während einem Tag in der Woche besucht werden. Der Schultag wie auch die Klassengrösse wurden noch nicht festgelegt. Die Durchführung von einem oder mehreren Kursen, je nach Anmeldungen, wurde von den zef-Verantwortlichen bereits bestätigt.

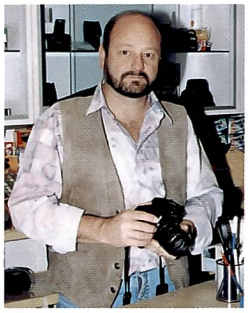
Die Arbeit, welche auf die noch zu bestimmende Kommission wartet, wird enorm sein. Das Ziel des designierten Kommissionspräsidenten Beni Basler, Aarau, ist es, die ersten Vorbereitungskurse auf die beiden Prüfungen im Sommer 1999 zu beginnen. Sollte, was sehr zu hoffen ist, das Vorhaben gelingen, werden im Jahr 2000 die ersten Absolventinnen und Absolventen diplomiert.

Nur einige Tage nach der Generalversammlung haben sich bereits mehrere Interessenten bei uns im zef gemeldet. Obwohl die Kurskosten noch nicht bekannt sind, sind schon definitive Anmeldungen für den ersten Kurs eingegangen. Gerne informieren wir auch Sie, soweit es zur Zeit möglich ist. Melden Sie sich per Fax oder E-Mail im zef, damit wir Ihnen die verfügbaren Unterlagen übermitteln können. Wir bleiben für Sie am Ball.

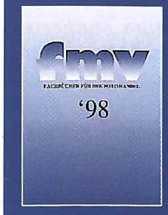
Pro Ciné Colorlabor

JANUAR-GEWINNER

Die Aktion «versüsste Rechnungen» wird bei den Kunden der Pro Ciné Colorlabor immer beliebter. Mitmachen können alle Kunden der Pro Ciné Colorlabor AG mit Monatsrechnungen. Es können dabei attraktive Preise gewonnen werden.
Der Gewinner der Januar-Runde ist Herr Bruno Häfliger, Foto-Studio Häfliger, Dorfstrasse 15, 2545 Selzach, der eine nostalgische Orient-Express-Fahrt für zwei Personen gewonnen hat.
Herzlichen Glückwunsch.



Fachbücher für den Fotohandel



Der neue fmv-Bücherkatalog enthält ein umfassendes Sortiment von über 600 Fach- und Kamerabüchern für den Fotofachhandel.
Grundlagen, Kamerabücher, Technik, Praxis, Tips, digitale Fotografie, Bildgestaltung, Blitzfotografie, Handbücher, Schulungsliteratur, Time-Life etc.
Jetzt interessante Einführungsangebote! Bestellen Sie den Katalog, und lassen Sie sich durch uns beraten.

fmv
FACHMEDIENVERTRIEB GMBH
Postfach 1083, 8212 Neuhausen 1
Tel. 052 675 55 80, Fax 052 675 55 70

Fachbücher – das Zusatzgeschäft mit der guten Marge